

forplm | Produktlebenszyklusmanagement

DATENBLATT

PLM – Chancen durch Vernetzung

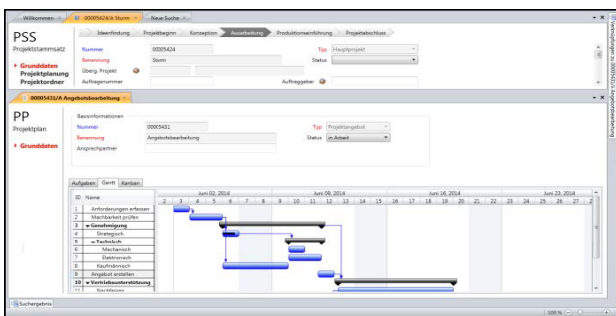
Einen Wettbewerbsvorteil haben diejenigen Unternehmen, die Produktlebenszyklusmanagement als Unternehmensstrategie verfolgen. Mit **forplm | Produktlebenszyklusmanagement** von **forcont** erhalten Sie eine optimierte PLM-Plattform zur effizienten Verwaltung Ihrer Produktdaten.

Oftmals werden Know-How, Dienstleistungen und Produktkomponenten durch strategische Partnerschaften extern beschafft. Im Zuge der digitalen Transformation werden aus klassischen Wertschöpfungsketten weitgreifende Wertschöpfungsnetzwerke aus Unternehmen, Zulieferern und Partnern. Dies erfordert ein hohes Maß an Koordination und Kooperation, um die einzelnen Wertschöpfungsketten der Beteiligten miteinander zu verzahnen.

Hier setzt **forplm** an. Im Rahmen des Stammdatenmanagements werden sämtliche Stammdaten des virtuellen Produkts erfasst und miteinander verwoben. Es entsteht ein digitaler Zwilling, der nicht nur für die Entwicklungsbereiche, sondern für das gesamte Unternehmen alle relevanten Informationen zu allen Produkten bereitstellt.

Struktur schaffen – Effizienz steigern

Für Ihr erfolgreiches Produktlebenszyklusmanagement bietet Ihnen **forplm** als wesentliche Elemente u. a. das Teilemanagement, Variantenmanagement, Änderungsmanagement und Dokumentenmanagement.



forplm macht durchgehend digitalisierte Prozesse mit durchgehend digitalen Stammdaten möglich. Im Zentrum steht dabei die vollautomatisierte Verwaltung des digitalen Zwillings Ihres Produkts.

VORTEILE AUF EINEN BLICK

- » Verwaltung von Produktdaten
- » Aufbau von Projektmanagementstrukturen über Projektordner und Projektpläne
- » Produktkalkulation von Projektzeiten und -kosten
- » Workflow-Management zur Prozesssteuerung
- » Änderungsmanagement durch projektbezogene Freigabe- und Revisionierungsprozesse sowie Verwaltung von Modellen, Zeichnungen und Dokumenten
- » Teilemanagement mit Versions- und Revisionsmanagement
- » Klassifizierung und Sachmerkmaleisten für Dokumente und Teile
- » Werkstoff-, Produktstruktur- und Lebenszyklusmanagement
- » Regelbasiertes Variantenmanagement, Produktkonfigurator und Formulareditor
- » Multi-CAX- und Multi-ERP-Integration

Bei der Umsetzung Ihrer Projekte können Sie sich in **forplm** den Projektfortschritt sowie die Revisionierungs- und Freigabeprozesse stets aktuell visualisieren lassen.

Dabei können einzelne Informationen durchaus mehreren Projekten zugeordnet sein. **forplm** als Kollaborationsplattform schafft Strukturen für ein abteilungs-, standort- und unternehmensverzahnendes Projektmanagement. Welche Rolle dem individuellen **forplm**-Anwender innerhalb eines Projektteams zukommt, wird durch die Vergabe von Zugriffsberechtigungen definiert.

Zudem können die im Projektstrukturplan enthaltenen Aufgaben aus vordefinierten Aktivitäten des automatisierten Workflowmanagements entnommen und bei Bedarf individuell angepasst werden. Diese workflow-basierte Abwicklung wirkt sich unmittelbar positiv auf Projektdurchlaufzeiten, Kosten und Transparenz aus.

forplm | Produktlebenszyklusmanagement

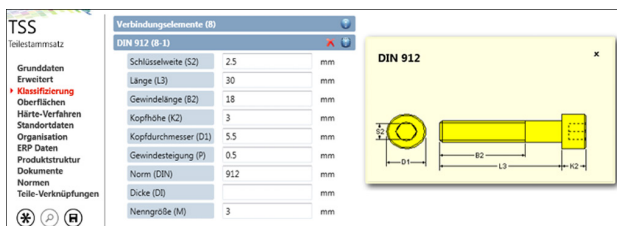
DATENBLATT

forplm macht aus Daten Business

Teilemanagement

Durch das **forplm | Produktlebenszyklusmanagement** erhalten Sie ein leistungsstarkes Teilemanagement mit einem Ordnungssystem für Norm-, Katalog- und Konstruktionsteile sowie einer Zeitraumdarstellung für Ein- und Auslauftermine von Produktstrukturkomponenten.

Die Produktstruktur beschreibt, aus welchen Komponenten sich ein Teil zusammensetzt. Die unterschiedlichen Anforderungen an die Darstellung einer Produktstruktur unterstützt **forplm** mit seinem Sichten-Konzept (as designed, as manufactured, as delivered etc.), wobei jede Sicht auf den jeweiligen Verwendungszweck optimiert werden kann. Eine dementsprechend optimierte Sicht lässt sich beispielsweise an ein ERP-System übertragen, um dort als Fertigungsstückliste die Grundlage für die Produktion zu bilden.



Kernelement des Teilemanagements ist der Teilstammesatz (TSS). Er entspricht dem Artikel- oder Materialstammesatz in einem ERP-System. An Lebenszyklusattributen, wie Freigabestatus oder Gebrauchsphase, können sowohl Entwicklungsstand als auch Lebenszyklus des Produkts direkt und eindeutig nachvollzogen werden.

Variantenmanagement

Kundenwünsche aber auch internationale Märkte mit lokalen Besonderheiten fordern oft Produkte in unterschiedlichen Ausprägungen. Jede Produktvariante zieht wiederum Entwicklungs- und Verwaltungsaufwand nach sich. Mit **forplm** profitieren Sie von einem regelbasierten Variantenmanagement. So entstehen Ihre neuen Produkte aus vorhandenen Teilen, Regelwerken und Entscheidungstabellen.

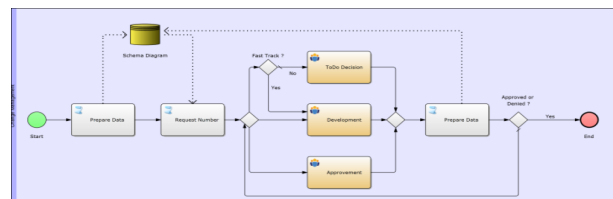
forplm ermöglicht die Konfiguration unterschiedlicher vertriebsfähiger Produktvarianten und -alternativen. Durch die regelbasierte Entwicklung analysiert **forplm** schon während der Konfiguration ständig die Gültigkeit der Eingaben, in Konflikt stehende Konfigurationsoptionen und ob ein solches Produkt bereits existiert und hergestellt wurde oder ob es sich um eine Neuanlage handelt. In beiden Fällen stellt der **forplm**-Produktkonfigurator die erforderlichen Betriebsunterlagen wie Stücklisten und sonstige Fertigungsunterlagen bereit und übergibt sie an die Folgeprozesse.

Dokumentenmanagement

forplm gliedert das dreiteilige Dokumentenmanagement in ein Allgemeines Dokumentenmanagement für z. B. Office-Dokumente, E-Mails, Fotos etc., ein Modellmanagement für 3D-CAD-Modelle und Repräsentationen in Neutralformaten (STEP, IGES etc.) sowie eine Zeichnungsverwaltung für 2D-CAD-Zeichnungen und Grafiken in Neutralformaten (PDF, TIFF etc.). Mit **forplm** verwalten Sie Dokumentenstammesätze (DSS) und Dokumentendatensätze (DDS).

Bei allen gängigen Autorensystemen existieren Schnittstellen zu **forplm**. Dies sind neben CAD- und ERP-Systemen auch E-Mail-Programme, Office- und diverse Viewer-Anwendungen, Datenaustauschsysteme sowie Web-Portale.

Lebenszyklusmanagement



Änderungsprozesse im Lebenszyklus eines Produkts dienen bspw. der Effizienzsteigerung oder der Senkung von Herstellungskosten. Mit **forplm** organisieren Sie den Änderungsprozess vom Änderungsantrag über die Auswirkungenanalyse bis hin zum Abschluss eines lösungsorientierten Änderungsauftrags.